Antrag: 01

Antrag an den Ratschlag von attac-d in Göttingen 17.01.03-19.01.03

Der Unterzeichner beantragt:

Eine bundesweite Vertretung der Gruppen vor Ort einzurichten. Dieser "Dezentralrat" setzt sich aus je einem/einer Vertreter/Vertreterin pro Ort bzw Gruppe mit eigenen Strukturen zusammen.

Dabei bekommt diese Vernetzungsebene die Aufgabe den Informationsfluss und Austausch aller Gruppen zu verbessern oder zu organisieren. Der Rat der Gruppen (Dezentralrat) tritt alle drei Monate zusammen und kann eigene Anträge an den Ratschlag richten und dem KoKreis Arbeitsaufträge erteilen.

Begründung:

Eine Organisation wie ATTAC ist vom Wesen eine Vernetzung von lokalen Aktivitäten unter einer zentralen Aufgabenstellung. Alle überregionalen Strukturelemente sind nur dann sinnvoll, wenn sie das Netz stärken und dem Netz dienen. Das gilt für den Ratschlag, Regionalkonferenzen, KoKreis, ATTAC-Rat, Wissenschaftlichen Beirat, Bundesbüro, Bundes-AGs und eben auch für den zu bildenden Dezentralrat der Gruppen. Allerdings kann nur er einen tatsächlichen Spiegel der Aktivitäten vor Ort ergeben und den ständigen allgemeinen Austausch in dem Netzwerk gewährleisten. Alle anderen Strukturelemente haben spezifische Aufgaben und können diese Aufgabe nicht wirklich übernehmen.

Georg Möller attac-Hamburg